

Zweite Herren siegt im Spitzenspiel!

Am vergangenen Samstag trafen im Spitzenspiel der 1. Kreisliga der HSV Minden-Nord 2 und unsere zweite Herren aufeinander. Die Truppe von Trainer Björn Borgmann hatte bislang nur eine Niederlage zu verzeichnen. Somit war dies vor dem Spieltag unser ärgster Verfolger. Auf dieses Topspiel hatte uns Trainer Hans-Jürgen Arnold in der Herbstpause entsprechend vorbereitet und einige leichte Blessuren wurden in der Pause ebenfalls auskuriert. Neben Trainer Hans-Jürgen Arnold fehlten ebenfalls die Rückraumspieler Pille Naumann und Niklas Schröder (alle privat verhindert). Trotzdem hatten wir immer noch 14 Spieler zur Verfügung. Als Aushilfstrainer saß unser Ex-Coach Martin Bohnsack auf der Bank.

Zu Beginn des Spiels kamen wir wieder einmal gut ins Spiel hinein. Nach fünf Minuten stand es bereits 5:1 für unser Team. Leider hatte sich beim einzigen Gegentor Torhüter Sascha Gennrich erneut an der Schulter verletzt. und musste wie schon im letzten Spiel durch A-Jugend Torhüter Domenik Schäffer ersetzt werden. Dies beeinflusste unser gutes Spiel allerdings zunächst einmal gar nicht. Bis zum 14:8 (17. Minute) hatten wir uns einen satten Vorsprung heraus gearbeitet. Besonders Dennis Groditzki und Fredda Müller waren in dieser Phase vom Gegner kaum zu stoppen. Natürlich war es nur eine Frage der Zeit bis Ori in Manndeckung genommen und ab der 20. Minute war es dann endlich soweit. Dies brachte unser Angriffsspiel etwas in Stocken. Zudem waren wir in der Abwehr nicht mehr so griffig wie zu Beginn des Spiels. Daraus resultierte das der HSV zwischenzeitlich auf 17:16 verkürzen konnte. Wir legten allerdings nochmal nach. Zur Halbzeit stand es dann 19:16 für uns.

Nach der Halbzeit entwickelte sich ein spannendes Spiel in dem die Heimmannschaft sofort auf 19:19 ausgleichen konnte. Eine zweifache Unterzahl überstanden wir schadlos und erzielten durch Ingo Hutter sogar ein Tor. 21:19 sollte dann aber erst einmal unsere letzte Führung heißen. HSV Minden-Nord hatte den inzwischen nachgetragenen Verbandsliga Spieler Julian Kaatze eingewechselt. Durch den Linkshänder entwickelten Sie viel mehr Druck im Rückraum und konnten das Spiel drehen. 25:23 (46. Min.) und 28:26 (52. Min.) lauteten die Zwischenstände für die Heimmannschaft. Dennis Groditzki wurde in dieser Phase teilweise überhart angegangen, konnte aber trotzdem immer noch durch tolle Anspiele an die Kreisläufer glänzen. In der letzten Saison wären wir in dieser Phase des Spiels wahrscheinlich eingebrochen. Motiviert von Interimskoach Martin Bohnsack ging aber nochmal ein Ruck durch die Mannschaft. Beim 30:28 waren wir wieder in Führung gegangen. Stefan Broßeit und Andy Nagel (drei bzw. zwei Tore in der letzten Viertelstunde) stachen als Joker von der Bank und konnten die eigentlichen Stammspieler entlasten. Dennis Groditzki und Dennis Wehmeier trafen in der zweiten Halbzeit nicht mehr wie gewohnt, aber erzielten zum Schluss trotzdem entscheidende Tore zum 31:29 bzw. 32:30. Der HSV verkürzte umgehend auf 32:31. Nun waren wir wieder im Angriff. Die Schiris zeigten relativ schnell Zeitspiel an und Ori scheiterte mit seinem Wurf in Bedrängnis. Zudem fiel die Hallenuhr aus. Man einigte sich darauf das noch 30 Sekunden zu spielen sind. Heimtrainer Björn Borgmann brachte mit Torjäger Matthias

2.Herren: HSV Minden-Nord 2 - HSG Porta 2 31:32 (16:19)

Geschrieben von: Dennis Wehmeier

Mittwoch, den 24. Oktober 2012 um 17:41 Uhr

Hermening einen siebten Feldspieler. Dieser scheiterte aber mit seinem Wurf fünf Sekunden vor Schluss. Somit war unser Auswärtssieg unter Dach und Fach.

Nach einem Auswärtssieg beim Tabellenzweiten gibt es sicherlich nicht viel zu kritisieren. Eine richtig starke erste Viertelstunde. Danach etwas schwächere 30 Minuten. Am Ende hatten wir aber kühlen Kopf bewahrt und bewiesen das wir zur Zeit zu Recht mit 9:1 Punkten auf Tabellenplatz eins stehen. Sehr gut war auch das die im bisherigen Saisonverlauf eigentlichen Ersatzspieler (Pascal Brüssel, Stefan Broßheit, Andy Nagel und Domenik Schäffer) eine starke Leistung zeigten. Dies macht auch Mut für die nächsten Spiele. Es zeigt das wir derzeit auch Ausfälle oder schwächere Phasen von Stammspieler kompensieren können.

Im nächsten Heimspiel am 28.10.2012 wartet nun die unangenehm zu spielende Truppe vom TV Hille 3. Anwurf ist wie gewohnt um 15:45 Uhr in der Karl-Krüger-Halle.

Aufstellung HSG: Karsten Nagel (n. e.), Sascha Gennrich (1.-5., 35.-45. Min.), Domenik Schäffer (6.30.,46.-60. Min.) - Stefan Broßheit 5, Simon Hüge (n. e.), Arne Dressler, Dennis Wehmeier 5/1, Ingo Hutter 2, Björn Groditzki 3, Dennis Groditzki 7, Pascal Brinkmeyer, Jan Frederik Müller 5, Pascal Brüssel 3, Andreas Nagel 2.